

Handelsname: **Anti Fliegen & Bremsen Spray**

Erstellt: 27.11.2018  
Version: 1.0 / DE  
Überarbeitet:

Seite 1(12)

## 1. Bezeichnung des Stoffes / des Gemisches und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: **Anti Fliegen & Bremsen Spray**  
Bezeichnung:

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen:  
Insektizid

Verwendungen, von denen abgeraten wird:

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

(Hersteller, Importeur, Händler): Ahrenshof GmbH  
An der Babe 6  
DE 04509 Wiedemar, OT Zwochau  
Tel.: +49 (0)34207 69112  
Fax : +49 (0)34207 69110  
Mail : [vertrieb@ahrenshof.de](mailto:vertrieb@ahrenshof.de)

### Kontaktstelle für technische Informationen

Tel. : +49 (0)34207 69120, Hr. Schubert

**Sachkundige Person** zur Erstellung des SDB: [ucm@ucm-net.de](mailto:ucm@ucm-net.de) (siehe Fußzeile)

**1.4 Notrufnummer(n):** Tel.: +49 (0)34207 69112

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Einstufung nach CLP-VO 1272/2008/EG:

Gefahrenklasse und Kategorie: Gefahrenhinweise:  
keine keine

### 2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente nach CLP-VO 1272/2008/EG:

keine

Signalwort: keine Signalwort

Handelsname: **Anti Fliegen & Bremsen Spray**

Erstellt: 27.11.2018  
Version: 1.0 / DE  
Überarbeitet:

Seite 2(12)

Gefahrenbestimmende Komponenten für die Etikettierung  
enthält: ----

Ergänzende Kennzeichnungselemente:

EUH 208 - Enthält: Reaktionsmasse von 5-Chlor-2- methyl-2h- isothiazol-3-on und 2- Methyl-2h- isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Bestimmende Komponenten zur Etikettierung gem. Biozid – Verordnung:

Wirkstoffe: Icaridin 10 g/kg

BAUA Reg. Nr. N-78475

Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

Gefahrenhinweise:

keine

Sicherheitshinweise:

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

### 2.3 Sonstige Gefahren

keine

## 3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

### 3.2 Gemische

	STOFFNAME	CAS	EC	REACH
0,25 %	Geraniol	106-24-1	203-377-1	01-2119552430-49-xxxx
	Einstufung nach CLP-VO 1272/2008/EG: Skin. Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317; Eye Dam. 1, H318			
0,019 – 0,023 %	Bronopol	52-51-7	200-143-0	01-2119980938-15-0000
	Einstufung nach CLP-VO 1272/2008/EG: Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H312; STOT SE 3, H335; Skin Irrit. 2, H315; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 2, H411 M-Faktor 10			
0,0006 – 0,0009 %	Reaktionsmasse von 5-Chlor-2- methyl-2h- isothiazol-3-on und 2- Methyl-2h-isothiazol-3-on (3:1)	55965-84-9	247-500-7 220-239-6	nicht vorhanden
	Einstufung nach CLP-VO 1272/2008/EG: Acute Tox. 3, H301 ; Acute Tox. 3, H310 ; Acute Tox. 3, H330 ; Skin Corr. 1B, H314 ; Skin Sens. 1, H317 ; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410 M-Faktor 10			

Handelsname: **Anti Fliegen & Bremsen Spray**

Erstellt: 27.11.2018  
Version: 1.0 / DE  
Überarbeitet:

Seite 3(12)

H-Sätze: voller Wortlaut unter Position 16

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemein:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- Nach Hautkontakt:** Kontaminierte Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Bei Auftreten von Symptomen ärztlichen Rat suchen.
- Nach Augenkontakt:** Mit viel Wasser ca. 10 Minuten bei geöffnetem Lidspalt das Auge spülen. Wenn vorhanden, Kontaktlinsen entfernen. Bei Auftreten von Reizungen einen Augenarzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen auslösen. Wenn die Person bei Bewusstsein ist, Mund mit viel Wasser ausspülen und reichlich (300 bis 500 ml) Wasser in kleinen Schlucken verabreichen (Verdünnungseffekt). Bei Auftreten von Symptomen ärztlichen Rat suchen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Keine Information verfügbar.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Keine Information verfügbar.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel:

- Geeignete Löschmittel:** Produkt selbst brennt nicht. Löschmittel auf die Umgebung bzw. auf angrenzende Feuer anpassen. Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum, Löschpulver oder Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) verwenden.
- Ungeeignete Löschmittel:** Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand können gefährliche Dämpfe/Gase entstehen: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid. Verbrennungsgase organischer Materialien werden als Atemgifte betrachtet.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall Ort des Geschehens abriegeln, alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Werden Feuerlöschaktivitäten, Rettungs- und Reinigungsarbeiten durchgeführt, die mit Verbrennungs- oder Rauchgasen verbunden sind, soll mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät gearbeitet werden. Hautkontakt durch Tragen geeigneter Schutzkleidung und durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes vermeiden. Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen.

Handelsname: **Anti Fliegen & Bremsen Spray**

Erstellt: 27.11.2018  
Version: 1.0 / DE  
Überarbeitet:

Seite 4(12)

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Von Kindern, Lebensmitteln und Getränken fernhalten. Nicht benötigtes Personal vom Ort des Geschehens entfernen.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern. Kanalisation abdecken, damit Produkt nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangt. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörde informieren.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem, neutralisierendem Material (Sand, Universalbinder) aufnehmen und entsprechend den gesetzlichen Vorschriften entsorgen. Nach der Reinigung Restspuren mit Wasser wegspülen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe unter Abschnitt 7  
Entsorgung siehe unter Abschnitt 13

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1 Handhabung

Hinweise für sichere Handhabung: Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### 7.2 Lagerung

Anforderungen an Lager- räume und Behälter: An einem trockenen, kühlen Ort lagern. Behälter dicht geschlossen halten

Lagerklasse: 12 Nichtbrennbare Flüssigkeiten

Zusammenlagerungs- hinweise: Getrennt von Lebensmittel lagern. Zusammenlagerungsbeschränkungen gemäß TRGS 510 beachten.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar.

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Expositionsgrenzwerte

AGW-Wert:	Stoff	Zeit	Type	Wert	Bemerkung
	Reaktionsmasse von 5-Chlor-2-methyl-2h-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2h-isothiazol-3-on (3:1)		zulässiger Grenzwert	0,2 mg/m <sup>3</sup>	

  

DNEL-Wert:	Stoff	Expositions- weg	Expositions- typ	Anwendungs- bereich	Wert
	Geraniol	Einatmen	Langzeit, systemisch	Arbeitnehmer	161,6 mg/m <sup>3</sup>
	Bronopol	Einatmen	Langzeit, lokal	Arbeitnehmer	4,2 mg/m <sup>3</sup>
		Einatmen	Langzeit, systemisch	Arbeitnehmer	4,1 mg/m <sup>3</sup>

  

PNEC-Wert:	Stoff	Typ	Wert
	Bronopol	Süßwasser	0,01 mg/l
		Meerwasser	0,0008 mg/l
		Süßwassersediment	0,041 mg/l
		Meeressediment	0,00328 mg/l
		Boden	0,5 mg/l
		Abwasserkläranlage	0,43 mg/l
		Zeitweise Verwendung / Freisetzung	0,0025 mg/l

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Risikomanagementmaßnahmen

##### **Kollektive Schutzmaßnahmen:**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

##### **Individuelle Schutzmaßnahmen:**

Bei sachgemäßem Umgang nicht erforderlich

### Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

<b>Atemschutz:</b>	Bei normaler und bestimmungsgemäßer Verwendung des Produktes ist keine Atemschutzmaske erforderlich.
<b>Handschutz:</b>	Handschuhe aus Nitrilkautschuk sind geeignet.
<b>Augenschutz:</b>	Bei Spritzgefahr Schutzbrille verwenden.
<b>Körperschutz:</b>	Nicht erforderlich.
<b>Allgemeine Schutz- u. Hygienemaßnahmen:</b>	Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitssende Hände waschen. Beschmutzte Kleidung entfernen. Von Nahrungsmitteln, Futtermitteln und Getränken fernhalten.

Handelsname: **Anti Fliegen & Bremsen Spray**

Erstellt: 27.11.2018  
Version: 1.0 / DE  
Überarbeitet:

Seite 6(12)

## **Begrenzung und Überwachung der Exposition der Umweltexposition**

Größere Mengen nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

## **9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	farblos
Geruch:	charakteristisch
pH-Wert	5,0 – 5,2
Schmelzpunkt:	nicht bestimmt
Siedepunkt/Siedebereich:	nicht bestimmt
Flammpunkt:	nicht relevant
Verdampfungsgeschwindigkeit :	nicht bestimmt
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	nicht brennbar
obere Explosionsgrenze	nicht relevant
untere Explosionsgrenze	nicht relevant
Dampfdruck:	nicht bestimmt
Dampfdichte:	nicht bestimmt
Dichte (bei 20° C):	nicht bestimmt
Löslichkeit:	schwach wasserlöslich
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser :	nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur :	nicht relevant
Zersetzungstemperatur :	nicht bestimmt
Viskosität:	nicht bestimmt
explosive Eigenschaften :	nicht relevant
oxidierende Eigenschaften :	nicht relevant

### **9.2 Sonstige Angaben**

Keine weiteren Daten verfügbar.

Handelsname: **Anti Fliegen & Bremsen Spray**

Erstellt: 27.11.2018  
Version: 1.0 / DE  
Überarbeitet:

Seite 7(12)

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil und zersetzt sich nicht unter normalen Lagerbedingungen und bei bestimmungsgemäßem Gebrauch

### 10.3 Mögliche gefährliche Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen unter normalen Lagerbedingungen und bei bestimmungsgemäßen Gebrauch.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Das Gemisch wurde nicht getestet. Die Einstufung erfolgt auf der Grundlage der verfügbaren Daten der Inhaltstoffe.

#### Akute Toxizität

Akute orale Toxizität:	Stoff	Spezies	Art	Expositionszeit	Wert
	Geraniol	Ratte	LD 50		3600 mg/kg
	Bronopol	Ratte	LD 50		305 mg/kg
	Reaktionsmasse von 5-Chlor-2-methyl-2h-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2h-isothiazol-3-on (3:1)	Ratte	LD 50		64 mg/kg
Akute dermale Toxizität:	Stoff	Spezies	Art	Expositionszeit	Wert
	Geraniol	Kaninchen	LD 50		5000 mg/kg

Handelsname: **Anti Fliegen & Bremsen Spray**

Erstellt: 27.11.2018  
Version: 1.0 / DE  
Überarbeitet:

Seite 8(12)

	Bronopol	Ratte	LD 50	> 2000 mg/kg	
	Reaktionsmasse von 5-Chlor-2- methyl-2h- isothiazol-3-on und 2- Methyl-2h-isothiazol-3-on (3:1)	Kaninchen	LD 50	78 mg/kg	
<b>Akute inhalative Toxizität:</b>	<b>Stoff</b>	<b>Spezies</b>	<b>Art</b>	<b>Expositionszeit</b>	<b>Wert</b>
	Reaktionsmasse von 5-Chlor-2- methyl-2h- isothiazol-3-on und 2- Methyl-2h-isothiazol-3-on (3:1)	Ratte	LC 50	4 h, Aerosol	0,33 mg/l
<b>Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:</b>	<b>Stoff</b>				
	Geraniol	Hautreizend			
	Bronopol	Reizend (OECD Prüfrichtlinie 404, Kaninchen)			
	Reaktionsmasse von 5-Chlor-2- methyl-2h- isothiazol-3-on und 2- Methyl-2h-isothiazol-3-on (3:1)	Ätzend (Kaninchen)			
<b>schwere Augenschädigung/-reizung:</b>	<b>Stoff</b>				
	Geraniol	Augenschädigend			
	Bronopol	Kann irreversible Augenschäden verursachen (Draize Test, Kaninchen)			
	Reaktionsmasse von 5-Chlor-2- methyl-2h- isothiazol-3-on und 2- Methyl-2h-isothiazol-3-on (3:1)	Ätzend (Kaninchen)			
<b>Sensibilisierung der Atemwege / Haut:</b>	<b>Stoff</b>				
	Geraniol	Sensibilisierung bei Hautkontakt			
	Reaktionsmasse von 5-Chlor-2- methyl-2h- isothiazol-3-on und 2- Methyl-2h-isothiazol-3-on (3:1)	Verursacht Sensibilisierung (Meerschweinchen)			
<b>Keimzell-Mutagenität:</b>	<b>Stoff</b>				
	Geraniol	Negativ (Ames-Test)			
<b>Karzinogenität:</b>	<b>Stoff</b>				
	Geraniol	Keine Daten verfügbar			



Handelsname: **Anti Fliegen & Bremsen Spray**

Erstellt: 27.11.2018  
Version: 1.0 / DE  
Überarbeitet:

Seite 9(12)

**Reproduktionstoxizität: Stoff**

Geraniol	Keine Daten verfügbar
----------	-----------------------

**spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**

<b>Stoff</b>	
Geraniol	Keine Daten verfügbar

**spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:**

<b>Stoff</b>	
Geraniol	Keine Daten verfügbar

**Aspirationsgefahr:**

**Stoff**

**12. Umweltspezifische Angaben**

**12.1 Ökotoxizität**

Das Gemisch wurde nicht getestet. Die Einstufung erfolgt auf der Grundlage der verfügbaren Daten der Inhaltsstoffe.

Toxizität gegenüber Fischen	Stoff	Spezies	Art	Expositionszeit	Wert
	Geraniol	Zebrabärbling	LC 50	96 h	14 mg/l
	Bronopol	Regenbogenforelle	LC 50	96 h	41,2 mg/l
	Reaktionsmasse von 5-Chlor-2- methyl-2h-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2h-isothiazol-3-on (3:1)	Regenbogenforelle	LC 50	96 h	0,19 mg/l

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren	Stoff	Spezies	Art	Expositionszeit	Wert
	Geraniol	Wasserfloh	EC 50	48 h	7,75 mg/l
	Bronopol		EC 50	48 h	1,4 mg/l
	Reaktionsmasse von 5-Chlor-2- methyl-2h-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2h-isothiazol-3-on (3:1)	Wasserfloh	EC 50	48 h	0,16 mg/l

Toxizität gegenüber Wasserpflanzen	Stoff	Spezies	Art	Expositionszeit	Wert
	Geraniol	Alge	EC 50	72 h	5,93 mg/l
	Bronopol	Alge	EC 50	72 h	0,4 – 2,8 mg/l
	Reaktionsmasse von 5-Chlor-2- methyl-2h-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2h-isothiazol-3-on (3:1)	Süßwasseralge	EC 50	72 h	0,027 mg/l

## 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Für das Gemisch nicht bestimmt.

### Persistenz und Abbaubarkeit für Bronopol:

teilweise biologisch abbaubar, 50 % (OECD 302B/ ISO 9888/ EEC 88/302C)

### Persistenz und Abbaubarkeit für Reaktionsmasse von 5-Chlor-2- methyl-2h- isothiazol-3-on und 2- Methyl-2h-isothiazol-3-on (3:1):

biologisch abbaubar, 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on: t<sub>1/2</sub> anaerob = 0,2 Tage. t<sub>1/2</sub> aerob = 0,38 - 1,3 Tage. 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on: t<sub>1/2</sub> aerob = 0,38 - 1,4 Tage.

## 12.3 Bioakkumulationspotential

Für das Gemisch nicht bestimmt

### Bioakkumulationspotential für Bronopol:

log Pow: 0,18

### Bioakkumulationspotential für Reaktionsmasse von 5-Chlor-2- methyl-2h- isothiazol-3-on und 2- Methyl-2h-isothiazol-3-on (3:1)

log Pow: 0,401

## 12.4 Mobilität im Boden

Für das Gemisch nicht bestimmt.

## 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Für das Gemisch nicht bestimmt. Die Inhaltstoffe werden nicht als PBT bzw. vPvB angesehen.

## 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Für das Gemisch nicht bestimmt.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### **Produkt**

Empfehlung:

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften über autorisierte Entsorgungsfirmen. Von einer Entsorgung größerer Mengen über das Abwassersystem ist abzuraten. Die für die Anwendung gültige Abfallschlüsselnummer kann dem Europäischen Abfallkatalog entnommen werden.

#### **Ungereinigte Verpackungen**

Empfehlung:

Behälter dürfen nur in völlig entleertem Zustand der Wertstoffsammlung zugeführt werden. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften über autorisierte Entsorgungsfirmen.  
Abfallschlüssel Nr.: 15 01 01; Beschreibung: Verpackungen aus Papier und Pappe  
Abfallschlüssel Nr.: 15 01 02; Beschreibung: Verpackungen aus Kunststoff

## 14. Angaben zum Transport

**Kein Gefahrgut gem. ADR, RID, IMDG und IATA-DRG**

Handelsname: **Anti Fliegen & Bremsen Spray**

Erstellt: 27.11.2018  
Version: 1.0 / DE  
Überarbeitet:

Seite 11(12)

**14.1 UN-Nummer** entfällt

**14.2 Ordnungsgemäße UN-  
Versandbezeichnung** entfällt

#### ADR/RID

#### IMDG-Code / ICAO-TI / IATA- DGR

**14.3 Transportgefahrenklasse** entfällt  
(Gefahrzettel;  
Klassifizierungscode; Nummer  
zur Kennzeichnung der Gefahr;  
Tunnelbeschränkungscode)

**14.4 Verpackungsgruppe** entfällt

**14.5 Umweltgefahren** entfällt

**14.6 Besondere Vorsichtshin-  
weise für den Verwender** entfällt

**14.7 Massengutbeförderung  
gemäß Anhang II des MAR-  
POL- Übereinkommens und  
gemäß IBC-Code** entfällt

### 15. Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechts- vorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**EU-Vorschriften:** Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 (Stoffe, die zum Abbau der Ozon-  
schicht führen): Nicht anwendbar  
Verordnung (EG) Nr. 850/2004 (Persistente organische Schadstoffe):  
Nicht anwendbar  
Verordnung (EG) Nr. 689/2008 (Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemi-  
kalien): Nicht anwendbar  
Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien - Verordnung): Nicht  
anwendbar  
Beschränkungen gemäß Titel VIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH): Keine

**Nationale Vorschriften:** Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (schwach wassergefährdend)  
(Selbsteinstufung gemäß Anlage 1 AwSV)

Lagerklasse: 12 Nichtbrennbare Flüssigkeiten (gemäß TRGS 510)

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

**Stoffsicherheitsbeurteilung:** Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

Handelsname: **Anti Fliegen & Bremsen Spray**

Erstellt: 27.11.2018  
Version: 1.0 / DE  
Überarbeitet:

Seite 12(12)

## 16. Sonstige Angaben

<b>H-Sätze aus Kapitel 3:</b>	H301	Giftig bei Verschlucken
	H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
	H310	Lebensgefahr bei Hautkontakt
	H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt
	H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
	H315	Verursacht Hautreizungen
	H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen
	H318	Verursacht schwere Augenschäden
	H330	Lebensgefahr bei Einatmen
	H335	Kann die Atemwege reizen
	H400	Sehr giftig für Wasserorganismen
	H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung
	H411	Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

**Schulungshinweise:** Für angemessene Informationen, Anweisungen und Ausbildung der Verwender, Arbeitnehmer sorgen.

**Quellen- u. Kontaktstellenhinweise:**

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen	Richtlinie 98/24/EG Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Verordnung (EG) Nr. 528/2012
---	--

---

Datenblatt ausstellender Bereich, durch den Lieferanten beauftragt:

*Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.*